

Ideenwettbewerb 2021

»Studieren verändert – verändert studieren!
Studying transforms you – let’s transform how you study!«

1. Preis | Nikos Bosse | Leuchtturm statt Elfenbeinturm – Wikipedia als Instrument in der akademischen Lehre

Wissenschaft bedeutet nicht nur, sich selbst Wissen zu erarbeiten, sondern auch, geschaffenes Wissen zu teilen. Was nicht geteilt wird, steht auch niemandem zur Verfügung und wird in der Regel rasch vergessen. Dies, traurigerweise, ist das Schicksal der allermeisten Erkenntnisse, die an der Georg-August-Universität von Studierenden erarbeitet werden.

Kaum eine Institution steht so sehr für den Gedanken, Wissen gemeinsam mit anderen zu schaffen und zu teilen wie die online Enzyklopädie Wikipedia. Neben der Wikipedia existiert außerdem eine große Zahl weiterer, ‘Wiki’ genannter, kollaborativer Online-Enzyklopädien. Alle sind dort eingeladen, ihr Wissen weiterzugeben und gemeinsam am Wissen der Menschheit zu arbeiten. In vielen Fällen kann die Qualität von Wiki-Einträgen durchaus mit der von Reviews in wissenschaftlichen Journalen mithalten. Im Alltag des akademischen Lehrbetriebs werden Wikis zwar in der Regel nur dazu benutzt, um Wissen abzurufen und zu konsumieren. Sie bieten jedoch auch eine Chance, wenn es darum geht, Wissen zu erarbeiten.

Die Idee ist die folgende: Statt einer Hausarbeit könnten Studierende einen Wiki-Artikel verfassen, oder einen bestehenden Eintrag bearbeiten. Dadurch können Studierende etwas schaffen, das Gesehen wird, nützlich ist und Bestand hat. Nicht nur ist die Tatsache, dass Texte potentiell breit rezipiert werden können für die Studierenden ein Gewinn. Es zwingt in gewissem Maße auch dazu, Sachverhalte relevant zu machen und sie klar strukturiert und allgemeinverständlich darzulegen. Selbst wenn ein Artikel später nicht veröffentlicht wird, fördert das Format einen allgemein verständlichen und strukturierten Schreibstil und trainiert wichtige Fähigkeiten. Wikipedia-Artikel folgen in der Regel einer klaren Struktur (zu der es

unzählige Beispiele gibt), die einfacher als die leeren Blätter einer Hausarbeit einen Leitfaden zu vermitteln mögen. Ebenso kann das Arbeiten mit Verlinkungen (Hyperlinks) im Text hilfreich sein, um ein inneres Modell von Querverweisen zu entwickeln und nicht-lineare Gedankengänge abzubilden. Darüber hinaus erlaubt die technische Infrastruktur eines Wikis in besonderem Maße auch das gemeinsame Arbeiten an Texten.

Angesichts der vielen Zeit, die Studierende mit Hausarbeiten verbringen wäre es schön, wenn daraus etwas entsteht das bleibt und wächst und anderen zur Verfügung steht.

Jedes Jahr werden an der Uni Göttingen hunderte bis tausende Seminararbeiten geschrieben. Die meisten davon werden danach nie wieder angeschaut.



Statt einer Seminararbeit könnten Studierende Artikel für **Wikipedia** schreiben



Und teilnehmen am größten Wissensprojekt der Menschheitsgeschichte

